



Liebe Deine Nächsten

Christopher Street Day in Leipzig 2006

20.-27. Mai 2006

8 Tage Politik, Kultur und Party,
über 35 Veranstaltungen
in mehr als 20 Locations.



Aktuelles, weitere Infos, Bilder und mehr unter:

www.csd-leipzig.de

Lesbisch-schwule Bücher gibt's jetzt bei

LEHMANN'S
BUCHHANDLUNG



Karen-Susan Fessel
Abenteuer und Frauengeschichten
Erzählungen
broschiert, 242 S.
14,90 €
ISBN 3-89656-127-8



Malou Berlin
Zeit bis Mitternacht
Roman
broschiert, 309 S.
14,90 €
ISBN 3-89656-128-6



Jan Stresenreuter
Und dann der Himmel
Roman
broschiert, 352 S.
14,90 €
ISBN 3-89656-126-X



Sebastian Castro
Und das ist gut so!
Was Promis über Schwule sagen
broschiert, 152 S.
9,90 €
ISBN 3-89656-129-4

WWW.QUERVERLAG.DE

Ticketvorverkauf & Reservierungen

Der Vorverkauf aller Tickets beginnt am 1. Mai 2006.

Tickets (nur für kostenpflichtige Veranstaltungen) gibt's bei

1. VeranstalterInnen und auf dem Straßenfest
2. Campus-Service des StudentInnenrates, Campus Augustusplatz, Seminarerbäude, Raum 00-68; Eduard Jesse, Tel: 97 37 855
3. RosaLinde e.V., Am Brühl 64-66, kontakt@rosalinde.de, Tel: 144 99 360
4. AIDS-Hilfe Leipzig e.V., Ossietzkystr. 18, Tel: 23 23 126
5. Grüne Tomate - Sandwichcafé, Härtelstr. 27, Tel: 58 32 548
6. Regenbogenoase, Kurt-Eisner-Straße 69



Infos



Mit Musik
dabei



Vortrag/
Diskussion



Demo/Flagge
zeigen



Film



Mit Eintritt/
Reservierung



Party!



Lesung



Sport

Inhalt Programm

	Fotoausstellung „Sollen sie uns doch sehen!“	6
	Christian Metzner: „Love, Sex, Safe“	6
20.5.	Café zum CSD-Sträßenfest	6
	Das große CSD-Sträßenfest	7
	Eurovision-Song-Contest-Party	8
	PrideBall - Die offizielle CSD Eröffnungsparty	8
21.5.	Aftershow-Party	9
	Meet&Drive zum CSDinLE	10
	Rainbow Cup - Sport & Grillen im Park	10
	Ballroom-Gala „Zwei kleine Italiener“	11
22.5.	„Viele Seiten eines gemeinsamen Europas“	12
	„Let our voices be heard“	12
	CSD-Mottodiskussion	13
23.5.	Homosexualität im 3. Reich	14
	Die aktuelle Rechtslage bei Lebenspartnerschaften	15
	„Zwischen Bürgerlichkeit und Pride-Parade“	15
	Chansonabend mit Karolina Trybala	16
	Kaleidoskop KinoKlub: „Fucking Different“	16
24.5.	„Lesbisch-Schwules im kollektiven Miteinander“	17
	Bundesweiter Frauenstammtisch	18
	Diskussion zu Homophobie in Polen	18
	„Positiv leben - positiv lieben?“	19
	Die große CSD-Kulturnacht	19
	„Queerblick“ - Die Schwulesbische Filmreihe	20
	Karaoke Total!	20
	CSD-Disco	21
25.5.	Himmelfahrtsausflug zum CSDinLE	22
	Himmelfahrtsgillen der AG „hochschwul“	23
	Gaypalast mit Marianne Rosenberg	23
	Die große CSD-Filmnacht	24
26.5.	Workshop Geschlechtsangleichung	26
	Regenbogen-Cocktailparty	26
27.5.	Meet and Greet zur CSD-Demo	27
	CSD-Demonstration	27
	CSD-Passagen-Party	28
	Grüne-Tomaten-CSD-Abschlussparty	28
	Männerparty	29
	„CSD-Finissimo“ - Die offizielle CSD-Abschlussparty	30
	„Surprise“ Frauenkultur-Party	30
	„Queer-Pumpin-Saugmeister“	31
	Aufruf zum CSD in Leipzig 2006: Liebe Deine Nächsten ..	32
	Infos/ Impressum	38

CSD in LE 2006: „Liebe Deine Nächsten“



In diesem Jahr findet der Christopher Street Day (CSD), der internationale Achtungstag der Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender vom 20. bis zum 27. Mai in Leipzig statt. Zu diesem Event möchten wir Dich ganz herzlich einladen. Eine Woche lang kannst Du in über 35 verschiedenen Veranstaltungen ein Stück Leipziger Freiheit erleben!

Der CSDinLE wird von Leipziger Vereinen und Initiativen, StuRae, Privatpersonen sowie Künstlern und Künstlerinnen organisiert und hebt sich von anderen CSD-Paraden vor allem durch seinen hohen kulturell-politischen Anspruch und durch seine osteuropäische Schwerpunktsetzung ab. Deshalb steht das diesjährige Motto „Liebe Deine Nächsten“ für Toleranz und Akzeptanz alternativer Lebensweisen in Gesellschaft und Politik, aber auch für grenzübergreifende Solidarität mit Gleichgesinnten in unseren europäischen Nachbarländern.

Auch in diesem Jahr werden bei unserem CSDinLE wieder deutsch-polnische Themen diskutiert. Damit möchten wir auf die sich zuspitzende, schwierige gesellschaftspolitische Lage von Minderheiten in Polen aufmerksam machen.

Wie in jedem Jahr startet der CSD einen Aufruf, der konkrete Forderungen an die Politik stellt, aber auch an jede Einzelperson appelliert, weltweit die Gleichberechtigung und damit verbunden die Anerkennung der Menschenwürde von Homo-, Bi-, Intersexuellen und Transgendern durchzusetzen.

Die zentralen CSD-Veranstaltungen sind das Straßenfest auf dem Nikolaikirchhof und die große Innenstadt-demo, die zugleich Beginn und Abschluss der Veranstaltungswoche bilden. Dazwischen bieten eine Vielzahl politischer Veranstaltungen mit interessanten nationalen und internationalen Gästen die notwendige Abwechslung.

Bienvenue! Vítaný! Witamy!

Hinzu kommen bewährte kulturelle Highlights wie die „Ballroom-Gala“ und die „Kulturnacht“ sowie ein neues sportliches Event, der „Rainbow Cup“, als Vorgeschmack der besonderen Art zur Fußball-WM. Natürlich wird aber auch das Partypublikum konditionell gefordert werden, denn neben „PrideBall“, dem GAYPALAST mit Marianne Rosenberg und der Abschlussparty „CSD-Finissimo“ gibt es viele weitere Partyevents für jeden Geschmack.

Das Programm bietet somit beste Voraussetzungen, in Leipzig eine fantastische Woche zu erleben und neben viel Spaß und Unterhaltung auch noch den eigenen Horizont zu erweitern.

In diesem Sinne freuen wir uns auf Dich! Und bitte nicht vergessen: „Liebe Deine Nächsten!“

Dein CSD-Organisationsteam 2006



01.05. bis 10.06./ Sa, 20.05.

Mo-Fr: 10:00-18:30, Sa: 11:00-14:00; linXXnet e.V.

Fotoausstellung: „Sollen sie uns doch sehen!“

Lesbische und schwule Paare in Polen

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: linXXnet e.V.



Die Fotografin Karolina Bregula hat mit dieser Ausstellung im Zuge der Kampagne gegen Homophobie 2005 einen wichtigen Beitrag gegen homophobe Ressentiments in Polen gesetzt. Die Reaktionen der polnischen Öffentlichkeit waren zum Teil vernichtend. Nun sind die Fotos bei uns zu sehen. Weitere Infos: www.linxxnet.de; Ausstellungsort: Bornaische Str. 3d

Di-Do: 17:00-23:00, Fr-Sa: 19:00-24:00, So: 19:00-23:00;

RosaLinde e.V., Brühl 64-66

Christian Metzner: „Love, Sex, Safe“

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: RosaLinde e.V.



12 großformatige Fototafeln im Format DIN A1 zeigen unter dem Titel „Love, Sex, Safe“ die fotografische Annäherung an das Kondom, ein alltägliches Objekt und zeitloses Accessoire, das keiner Modefrage unterliegen darf. Den Schwerpunkt legte der 1983 geborene Fotograf Christian Metzner dabei bewusst auf schöne, ästhetische, nackte Körper. Er wollte den Tod aus dem Blickfeld herauslassen, um zunächst Aufmerksamkeit zu gewinnen. Dezent hebt er das Kondom in den Mittelpunkt, indem er die Personen in schwarz-weiß hinter die knallig farbigen Kondome zurücktreten lässt. Seine Fotos stellen keine Drohung vor AIDS und dem Tod dar, sondern regen zum Nachdenken an und tragen so zur Aufklärung über AIDS bei.

Sa., 20.05., 12:00 Uhr, RosaLinde e.V., Brühl 64-66

Café zum CSD-Straßenfest

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: RosaLinde e.V.

Wer nicht alleine zum Straßenfest gehen möchte, kann sich bei uns mit netten Leuten verabreden, treffen und gemeinsam das Straßenfest besuchen. Danach kann Mann/ Frau in gemütlicher Runde chillen und den CSD-Abend planen. www.rosalinde.de

13:30-18:30 Uhr, Nikolaikirchhof (Innenstadt)

Das große CSD-Straßenfest

Moderation: Kerstin Männich, Marco Götze

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Orga-Team CSD Leipzig



Auch in diesem Jahr wartet das Straßenfest wieder mit seiner bewährten Mischung aus Musik, Politik und Kultur auf und verspricht, so der erste Höhepunkt der CSD-Woche zu werden.



Mit im Programm werden neben Mini-Interviews mit PolitikerInnen u.a. die Travestiegruppen WIWA und der GayCommunity sowie das Krystallpalast Varieté sein. Musikalisch erwartet Euch ein Mix verschiedenster Stilrichtungen. Von Sambatrommeln über Musik von SAFI, Jazzsophere und Cathleen & deepbluevoices bis hin zu DJ H.E.R.B.I. und DJ G.U.C.C.I. wird alles vertreten sein.

Für Euer Informationsbedürfnis werdet Ihr auf dem Nikolaikirchhof noch die Stände diverser Initiativen und Vereine finden; um Hunger und Durst kümmern sich die Getränke- und Imbissstände.

The logo for Opus 61, featuring the text 'opus 61' in a white, lowercase, sans-serif font. A white curved line with an arrowhead at the end is positioned below the text, pointing from left to right.

**Das Fachgeschäft für Klassik- & Jazz-CDs
in Leipzig & Dresden**

Nikolaistraße 19-21 | 04109 Leipzig
Tel. 0341-9 13 76 10 | E-Mail: leipzig@opus61.de

Wallstraße 17-19 | 01067 Dresden
Tel. 0351-4 86 17 48 | E-Mail: dresden@opus61.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-20 Uhr | Sa 10-18 Uhr
www.opus61.de

**KLASSIK - JAZZ - WELTMUSIK - BERATUNG - ANHÖRSERVICE
IMPORTE - VERSAND - CD - SACD - DVD VIDEO**

Samstag, 20.05.

19:00 Uhr, MyWay, Passage Hainstr. 10

Eurovision-Song-Contest-Party

Kostenfrei; Veranstalter: MyWay - Schloss Wilhelmshöhe,
Orga-Team CSD Leipzig



Geliebt, bisweilen gehasst und trotzdem legendär: der alljährliche Eurovision-Song-Contest ist nicht nur bei Schwulen und Lesben eines der Fernsehereignisse des Jahres. 2006 fällt dieses Musikereignis zufälliger- und recht passenderweise genau auf den Auftakt-Samstag der Leipziger CSD-Woche. Daher heißt es auch bei uns: „Congratulations, and the winner is...“ mit einer bunten Song-Contest-Party im MyWay. Ab 19 Uhr können die „Musik-Grand-Prix-Begeisterten“ zusammenkommen, um die verschiedenen InterpretInnen zu begutachten, in Erinnerungen zu schwelgen und die diesjährige Show aus Athen zu erleben. www.myway-leipzig.de

22:00 Uhr, Starclub und Marktgalerie, Markt 11-15

PrideBall - Die offizielle CSD-Eröffnungsparty

Eintritt: 8,-/6,- Euro, VVK 7,-/6,- Euro (Ermäßigung nur für Studierende); Veranstalter: B & D Production



Mit dem Prideball startet die CSD-Woche zu ihrem ersten Partyhighlight. Der Prideball, die Mega-Eröffnungsparty des CSD, findet wieder in einer der ungewöhnlichsten Leipziger Partylocations statt. In allerbesten Citylage öffnen der Starclub und die Marktgalerie ihre Pforten. Über zwei Ebenen erwartet euch ein buntes Feuerwerk aus Show und Entertainment mit eurer Gastgeberin Gloria Viagra.



Der absolute Hammer wird der Auftritt vom Frankfurter DJ Oh:Bee sein. Er wird zusammen mit den DJ All Stars die supermoderne und stylische Marktgalerie bis zum frühen Morgen zum Kochen bringen. Von Disco, Dance über House bis hin zu Black Music und Classic Sounds wird für jeden etwas dabei sein.

Mit: DJ Oh:Bee (Frankfurt), Gloria Viagra (Berlin), Leipzig Gay-DJ All Stars u.v.a. Außerdem: Großer Pro-Secco-Empfang.

Alle Infos und auch Kartenvorverkauf unter: www.prideball.de

05:00 Uhr, G-Garage, Ritterstr. 44-48

Aftershow-Party

Eintritt: kostenfrei; Mindestverzehr: 2,50 Euro

Veranstalter: G-Garage



Hier wird die Nacht zum Tag, und jeder kann weiterfeiern zu aktuellen Dancehits von DJ Parker und später chillen bis in den Sonntagvormittag.
Weitere Infos: www.g-garage.de

Wellness - Center - Leipzig

Massage • Kosmetik
Internet • Mini-Coffee • Mini-Shop
Hair • Beauty • Maniküre • Pediküre

www.regenbogenoase-le.de

Hurt-Eisner-Strasse 69 • 04275 Leipzig
Tel. (0175) 73 97 954

- **monatliche Highlights**
bitte Termine vereinbaren, auch kurzfristig möglich,
Rabatte für Studenten und Azubi's
- **Grundkurse Massage**
Infos und Termine erfragen
- **Angebote für jung und alt**

Gönn Dir mal was...

kostenlose
Internetnutzung

unsere Öffnungszeiten
Di - Do 12:00 - 02:00 Uhr
Fr + Sa 14:00 - 04:00 Uhr
So + Mo geschlossen

Sonntag, 21.05.

10:00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz vor dem
Völkerschlachtdenkmal, Prager Straße

Meet&Drive zum CSDinLE -

Motorrad-Ausfahrt der Sachsenbiker

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Sachsenbiker



Der Club der Sachsenbiker lädt auch dieses Jahr wieder zu einer Tagestour für alle Biker und Freunde ein. Es ist u.a. der Besuch der Buschmühle in Niederau geplant. Nach der Ausfahrt geht es noch zum Rainbow Cup und Grillfest im Clara-Zetkin-Park. Weitere Infos: www.theexciter.de

14:00 Uhr, Clara-Zetkin-Park, Anton-Bruckner-Allee 1
(beim AOK-Zentrum für Gesundheitssport)

Rainbow Cup - Sport & Grillen im Park

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: AIDS-Hilfe Leipzig e.V.,
Bündnis 90/Die Grünen Leipzig, Grüne Jugend Leipzig,
Sport-Verein RosaLöwen Leipzig e.V., Orga-Team CSD



Fairness, Fairplay und beste Unterhaltung werden dieses Jahr nicht nur bei der FIFA-WM, sondern auch beim CSD in Leipzig geboten, wenn mit dem „Rainbow Cup“ der erste Länderwettkampf für Lesben, Schwule und andere diskriminierte Minderheiten in Polen, Tschechien und Deutschland stattfindet. Neben einem Fußballturnier auf kleinem Feld und einem Volleyballturnier mit Mixed Teams gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit weiteren lustigen Spielen. Moderation: Ralf Grosse (WiWa). Außerdem findet in unmittelbarer Nähe das Grillen der AIDS-Hilfe Leipzig statt, so dass auch für das leibliche Wohl rundum gesorgt ist.

Wer mitspielen möchte, kann sich unter rainbow-cup@csd-leipzig.de anmelden, für das Volleyball-Turnier auch noch kurzfristig am Samstag beim Stand der RosaLöwen auf dem CSD-Straßenfest.

UnterstützerInnen: Milan Horáček (MdEP), Gisela Kallenbach (MdEP),
Monika Lazar (MdB) und Die Grünen/EFA im Europäischen Parlament

19:30 Uhr, Schaubühne Lindenfels, Karl-Heine-Str. 50

Ballroom-Gala: „Zwei kleine Italiener...“

(präsentiert von Gay Spezialreisen)

Eintritt: 12,-/8,- Euro; 8,-/5,- Euro (ab 21:00 Uhr für reine

Ballbesucher/-innen!); Ermäßigung nur für Studierende

Veranstalter: Schaubühne Lindenfels, Orga-Team CSD



Exotische Reiseziele, quälende Enge im Urlaubsflieger, schicke Stewards, schöne Strandnixen und Wassermänner - jeden von uns beschäftigt das irgendwann einmal, auch musikalisch. Aber auch die Reise ins eigene Innere wird seit Jahrhunderten besungen. Jeder stößt immer wieder an



Grenzen - nicht nur an Landesgrenzen - bei sich oder bei anderen, und wer hat nicht schon mal im übertragenen Sinne Grenzen überschritten oder ist im Wortsinne ein Grenzgänger zwischen Nationen oder Geschlechtern.

Ferne Länder, abhauen, wegfliegen, Abschied nehmen, Neues entdecken: „Reisen“ hat viele Facetten. Chansons, Conference, Schlager, Klassik und Tanz nehmen an diesem Abend die Reiselust ins Visier.

Danach ist Zeit, das Tanzbein zu schwingen bei Rhythmen mit Fernweh-Garantie: mit Swing, Samba, Tango und Chachacha bittet die grandiose Konrad Kater Kapelle zum Entdecken neuer Tanzlust.

Mit: Five Gentlemen; Bert Callenbach, Chanson und Moderation; Jan Grepling, Sax; Conny Rösler, Klavier; Andreas Fischer, Tenor; Julia Abé, Sopran; Peter Korfmacher, Heiko Reintzsch, Klavier; Steffen Fuchs, Tanz (Solo aus: „Wie man einen Schmetterling präpariert“). Zum Tanz spielt die Konrad Kater Kapelle.

Weitere Infos: www.schaubuehne.com

Montag, 22.05.

17:00 Uhr, Aula Alte Nikolaischule, Nikolaikirchhof 2

Podiumsdiskussion:

„Viele Seiten eines gemeinsamen Europas“

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: FDP im Europaparlament



Deutschland, Polen, Tschechien und Niederlande - vier Staaten, die alle zur EU gehören, jedoch bezüglich der Toleranz und der rechtlichen Anerkennung homosexueller Lebensweisen sehr unterschiedlich sind. In der Podiumsdiskussion werden die rechtliche Situation und die sehr unterschiedlichen Erfahrungen homosexueller Menschen in diesen vier Ländern der EU angesprochen und zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten erörtert.



Mit: Holger Kraemer (MdEP), Sophia in't Veld (MdEP), Maria Szyzkowska (polnische Politikerin, angefragt), Slavomir Goga (Gay and Lesbian League Tschechien, angefragt)

18:00 Uhr, Frauenkultur Leipzig e.V., Windscheidstr. 51

„Let our voices be heard“

Eintritt: 2,-/1,- Euro; Veranstalter: Frauenkultur Leipzig e.V.



Lesung & Gespräch mit Randi O. Solberg, Oslo/Berlin (Präsidentin des Europäischen Forums) und Dr. Kerstin Söderblom, Frankfurt a.M. (Theologin). Beide sind auch im lesbischen Netzwerk Labrystheia aktiv.



An diesem Abend werden lesbische Stimmen und ihre Erfahrungen mit Kirche, Glauben, Zweifel, Familie und Selbstsuche, Lachen und Tränen vorgestellt - die Situationen von Lesben in den unterschiedlichen Kirchen und Gesellschaften Europas beleuchtet.



Das Europäische Forum Christlicher Lesben- und Schwulengruppen gab 2004 den Sammelband „Let Our Voices Be Heard! Christian Lesbians in Europe Telling their Stories“ heraus. Die Publikation enthält Texte lesbischer Frauen mit christlichem Hintergrund aus 26 europäischen Ländern. Dabei vereint die Herausgeberin O. Solberg die persönlichen Lebenserfahrungen, Gedichte, Gebete und Fotos von 95 lesbischen Frauen zu einer eindrucksvollen Anthologie. Sie bietet somit einen hervorragenden Ausgangspunkt für konstruktive Diskussionen zum Thema „Homosexualität und Kirche“. Weitere Infos: www.frauenkultur.leipzig.w4w.net

20:00 Uhr, Neues Rathaus, Martin-Luther-Ring 4-6
„Liebe Deine Nächsten!“ - CSD-Mottodiskussion
Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Orga-Team CSD Leipzig



Mit der Konzentration auf Themen wie Familie und christlich-abendländische Werte punkten immer wieder konservative Kräfte in Wahlkämpfen und diversen Talkrunden. Meistens werden Forderungen von so genannten Randgruppen dafür verantwortlich gemacht, dass eben diese Werte dem Verfall preisgegeben werden.



Was sind das eigentlich für Werte? Haben Schwule, Lesben und Transgender keine Wertvorstellungen? Oder hat genau diese Randgruppe ganz Wesentliches in unsere Gesellschaft einzubringen? Diese Fragen sollen von namhaften Persönlichkeiten, die u.a. auch als Wertevermittler agieren, in einer Podiumsdiskussion beantwortet werden. - Mit: Hans-Jürgen Meyer (ev. Pastor, Hannover), Jens Bisky (Redakteur, Süddeutsche Zeitung), Dr. Alfred Biolek (Jurist, Entertainer und Talkmaster, angefragt) u.a.



CHIQUE SEIN IST NICHT ALLES, ABER ES HILFT ...

CHIQUE ist Leipzigs Shopping Guide.

CHIQUE stellt die Vielfalt vor: mondän, raffiniert, schnörkellos, mainstream, avantgardistisch, bodenständig.

CHIQUE beschreibt die Geschäfte und die Ideen dahinter.

CHIQUE ist gratis und erhältlich in ausgesuchten Geschäften, beim LTS, in Hotels und ab Verlag.

WWW.CHIQUE-ONLINE.COM

KREUZER Medien GmbH.
Brühl 54, 04109 Leipzig



KREUZER

Dienstag, 23.05.

17:30 Uhr, RosaLinde e.V., Brühl 64-66

„Wider das Vergessen“ -

Homosexualität im 3. Reich

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: RosaLinde e.V.,
mit Unterstützung der Rosa-Luxemburg-Stiftung



In der Veranstaltung werden folgende Themen mit einem Vortrag und anschließender Diskussionsrunde behandelt:



1. Allgemeines Leben als HomosexuelleR im 3. Reich
2. Homosexuelle in der Partei, NSDAP / Täter / Opfer
3. Homosexuelle in der Wehrmacht, SA, SS, Gestapo / Täter / Opfer
4. „Rosa Winkel“ - Das Leben und Leiden homosexueller Menschen im KZ

Ein Zeitzeuge erzählt von seinem Leben in der Zeit der Nazi Herrschaft.
Während der Veranstaltung wird ein Pflasterstein für ein homosexuelles
Leipziger Opfer des 3. Reiches gesetzt. Weitere Infos: www.rosalinde.de

Timbre
HI-END FÜR TON+BILD

www.timbre.de

Richard-Lehmann-Str. 12
04275 Leipzig
Telefon 0341 - 98 00 173

19:00 Uhr, Neues Rathaus, Martin-Luther-Ring 4-6
„Alles was Recht ist!“ - Die aktuelle Rechtslage
bei Lebenspartnerschaften

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Orga-Team CSD Leipzig



Wie werden Partner im Sozialversicherungs- und Steuerrecht behandelt? Was muss bei sozialrechtlichen Aspekten berücksichtigt werden (Stichwort: Hartz IV-Bedarfsgemeinschaft), und wie sieht es mit Kindern in einer Partnerschaft aus? Welche Voraussetzungen und welches Procedere sind



nötig, um eine Lebenspartnerschaft aufzuheben? Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage gibt die Rechtsanwältin und Fachanwältin Sabine Seidler einen Überblick über diese und alle weiteren wichtigen Fragen und Aspekte im Zusammenhang mit der Lebenspartnerschaft.

19:00 Uhr, Polnisches Institut, Markt 10
„Zwischen neuer Bürgerlichkeit & Pride-Parade“
Lesung und Gespräch über schwul-lesbische
Literatur und Kultur in Polen und Tschechien

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: RosaLinde e.V. und
Deutsch-Tschechischer Studententreff „Filmy s háčkem“,
mit Unterstützung der Rosa-Luxemburg-Stiftung



Die Umwälzungen der letzten zwei Jahrzehnte haben das schwullesbische Leben in Polen und Tschechien stark verändert. Auch dort gelten Lesben und Schwule nun als eine Gruppe von Menschen, die zwar ihre exotischen Rituale haben, sich aber sonst durch nichts Besonderes vom Rest der



Gesellschaft unterscheiden. Dessen ungeachtet gibt es in Ostmitteleuropa aber auch neue Zeichen der Intoleranz gegenüber sexuellen Minderheiten.



In seiner Literatur thematisiert die neue schwule Bürgerlichkeit auch der polnische Prosaist und Filmkritiker Bartosz Żurawiecki. Im Rahmen einer Lesung wird er Auszüge aus seinem aktuellen Roman vorstellen. Darüber hinaus liest er aus dem „Jahr der Perlen“ [Rok perel], dem ersten so genannten lesbischen Roman der tschechischen Literatur.

Dienstag, 23.05.

Anschließend werden Gäste und Veranstalter in einem Gespräch Auskunft über neueste Tendenzen schwul-lesbischer Literatur und Kultur in Polen und Tschechien geben. Der Medienpädagoge Zdeněk Sloboda spricht über die Situation der Queer- und Gay-Studies in der Tschechischen Republik.

20:00 Uhr, Frosch-Café, Thomasiusstr. 2 / Ecke Jahnallee
**„Zwei Herzlein, Vier Äuglein“ - Chansonabend
mit Karolina Trybala, begleitet von Jan Freicher**
Eintritt: 6,-/4,- Euro (Ermäßigung nur für Studierende)
Veranstalter: Frosch-Café, Orga-Team CSD Leipzig



Karolina Trybala ist in Polen und Deutschland zu Hause, sie liebt Jazz, Chansons, aber auch die Volksweisen ihrer polnischen Heimat. Mit ihrem Begleiter, dem Vibraphonisten Jan Freicher, lässt sie eine Welt entstehen, in der das Sentimentale eine Tiefe bekommt, das Schwermütige Leichtigkeit und das Bekannte ein neues, persönliches Gewand. Ein musikalisch anspruchsvoller Abend - sinnlich und warm wie ihre Stimme.



Die Einnahmen der Veranstaltung gehen zu Gunsten der polnischen „Kampagne gegen Homophobie“, die der CSD Leipzig bereits letztes Jahr mit 800 Euro unterstützen konnte. Weitere Infos: www.frosch-cafe.de

21:00 Uhr, RosaLinde e.V., Brühl 64-66
Kaleidoskop - KinoKlub CSD Special:
“Fucking Different“ (Kurzfilme, D 2005)
Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: RosaLinde e.V.



Lesbische Filmemacherinnen drehen schwule Kurzfilme, und schwule Filmemacher drehen lesbische Kurzfilme. Alle gehen dabei der Frage nach, wie der Sex bei den anderen funktioniert und setzen sich mit Klischees, Vorurteilen, Sexfantasien und Pornografie auseinander. Ein engagiertes Kompilationsfilmprojekt aus 15 drei- bis siebenminütigen Filmen, die viele verschiedene Genres - vom Trick-, über den Dokumentar-, bis zum Spielfilm - aufgreifen, sich dabei aber generell wahlweise mit lesbischem oder schwulem Sex beschäftigen. Weitere Infos: www.rosalinde.de

Mittwoch, 24.05.

18:00 Uhr, Frauenkultur Leipzig e.V., Windscheidstr. 51
„Lesbisch-Schwules im kollektiven Miteinander“
Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Frauenkultur Leipzig e.V.



Eine multimediale Retrospektive und offene Talkrunde zu WeggefährtInnen der lesbisch-schwulen Bewegung in der DDR. Foto- und Videoclips, ganz persönliche Erinnerungen und Erfahrungen berühren die individuelle wie gesellschaftliche Situation von Schwulen und Lesben in der DDR von 1980 bis 1990; u. a. Szenetreffs, die Entwicklung einer Schwulen- und Lesbenbewegung, die Gründung des Sonntagsclubs in Berlin 1986, der RosaLinde in Leipzig 1987 und der Courage in Berlin 1989.



Mit: Dr. Rainer Herr (Projektleiter der Magnus-Hirschfeld-Stiftung), Kathrin Sohre (Gleichstellungspolitische Referentin), Prof. Dr. Kurt Starke (Sexualwissenschaftler); Moderation: Christine Rietzke (Frauenkultur e.V. Leipzig). Infos: www.frauenkultur.leipzig.w4w.net



Mittwoch, 24.05.

18:00 Uhr, Grüne Tomate, Härtelstr. 27 (Peterssteinweg)

Bundesweiter Frauenstammtisch

Eintritt: kostenfrei; Veranstaltung nur für Frauen!

Veranstalter: Grüne Tomate - Sandwichcafé



Frauen treffen sich aus dem ganze Lande in der Grünen Tomate zum kennen lernen, reden, diskutieren und klönen. Wie ist das in deiner Stadt, offen oder kompliziert, Vorurteile oder Miteinander? Gesucht werden an diesem Abend Frauen für laut und leise, offen und verschlossen, mit oder ohne Erfahrungen, geoutet oder versteckt - und alle, die einfach nur Lust haben, einen bunten Abend zu erleben.

Weitere Infos: www.gruene-tomate-leipzig.de

19:00 Uhr, linXXnet e.V., Bornaische Str. 3d

Diskussion: „Sollen sie uns doch sehen!“

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: linXXnet e.V



Diskussionsveranstaltung zu Homophobie in Polen und Deutschland. Besprochen werden mögliche Ursachen und gemeinsame Gegenstrategien.



Mit: Robert Biedron („Kampagne gegen Homophobie“, Polen), Caren Lay (Mitglied des Sächsischen Landtages, Linksfraktion).
Weitere Infos: www.linxxnet.de

SACHSENS JÜNGSTES GAYKINO
GAY CRUISING KINO
UNITED
www.united-gay.com
MONTAG-SONNTAG 12-21 UHR
LEIPZIG OTTO-SCHILL-STR.10

EXTRA GEIL & GÜNSTIG

19:30 Uhr, Neues Rathaus, Martin-Luther-Ring 4-6

Podiumsdiskussion:

„Positiv leben - positiv lieben?“

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: AIDS-Hilfe Leipzig e.V.,
Grüne Jugend Leipzig



„Riiiiita, wo sind denn die Kondome?“ - vor rund zehn Jahren noch schien es selbstverständlich, sich gegen AIDS zu schützen. Heute wird der Gedanke an AIDS aus deutschen Betten verdrängt. Die Zahl der HIV-Infizierten bzw. Neudiagnosen steigt dramatisch. Im Internet verabreden sich HIV-Positive zum Barebacking - absurd oder nur Ausdruck eines neuen Trends? Die Pharmaindustrie tut ein Übriges dazu, der immer noch tödlichen Immunkrankheit AIDS den Schrecken zu nehmen. Für die sehr teuren und nebenwirkungsreichen Therapieprodukte wird geworben, als wären AIDS-Medikamente Lifestyleprodukte.



Die Grüne Jugend Leipzig und die AIDS-Hilfe Leipzig e.V. diskutieren mit ihren Gästen über Lust und Frust im Umgang mit dem HI-Virus und versuchen, neue Wege für die AIDS-Aufklärung aufzuzeigen.

Mit: Holger Wicht (Zeitschrift Siegessäule), Kurt Seikowski (Psychologe, Hautklinik Uni Leipzig), Dr. Folker Fichtel (Institut für Sexualwissenschaft Frankfurt), Theatergruppe H.E.U. Infos: www.gruene-jugend-leipzig.de

20:00 Uhr, Starclub, Markt 11-15 (Marktgalerie)

CSD-Kulturnacht (präsentiert von Gerd Streitberg Frisuren)

Eintritt: 8,-/4,- Euro; Veranstalter: Orga-Team CSD Leipzig



Eine unterschiedlichere Mischung kann es wohl kaum geben, von der heiteren bis zur ernsten Muse ist auch dieses Jahr bei unserer Kulturnacht alles vertreten: Kleinkunst vom Feinsten!



Kabarettist Meigl Hoffman, der zwischen Punk und Romantik dichtende Volly Tanner sowie der Schauspieler Martin Reik mit seinem Lieder-Abend präsentieren Höhepunkte ihrer Programme und Texte. Des Weiteren gibt es Swing und Lieder von Kurt Weill, interpretiert von Ruth Neumann. Durch den Abend führt die populäre Entertainerin und Sängerin Carolin Fischer.

Mittwoch, 24.05.

Der schwule Männerchor „Die Tollkirschen“ wird das Publikum wie immer begeistern, und die Theatergruppe H.E.U. (Homo Erotische Union) ist dieses Mal mit einer überraschend anderen Art der darstellenden Filmkunst vertreten.

Um den Abend noch abzurunden, legt für die Tanzwilligen unter Euch im Anschluss DJ Alex auf. Weitere Infos: www.starclub-leipzig.de

20:00 Uhr, Passage-Kinos, Hainstraße 19a

„Queerblick“ - Die Schwullesbische Filmreihe:
„Hochzeit zu Dritt“ (GB/Dtschl. 2005)

Eintritt: 7,50/5,50 Euro; Veranstalter: Passage Kinos GmbH



Rachel heiratet ihren Jugendfreund Heck. Ausgerechnet auf dem Weg zum Traualtar begegnet sie einem unerwarteten Gast. Ihre Blicke treffen sich, nur für eine Sekunde - und beide sind wie vom Blitz getroffen...

Mit einem erfrischenden Ensemble junger Darsteller, angeführt von US-Shootingstar Piper Perabo (COYOTE UGLY), Matthew Goode (MATCH POINT) und Lena Headey (BROTHERS GRIMM) erzählt der britische Regisseur Ol Parker eine hinreißend romantische Komödie über die Macht der Liebe auf den ersten Blick, die mit ihren pointierten Dialogen und turbulenten Irrungen, Wirrungen und Schicksalsfügungen vor pulsierender London-Kulisse in bester britischer Komödientradition steht.

Mehr Infos: www.passage-kinos.de

22:00 Uhr, RosaLinde e.V., Brühl 64-66

KaraokeTotal! Die schwullesbische Karaokeparty

Eintritt: 2,50 Euro (Eintritt frei für die ersten

25 BesucherInnen!); Veranstalter: RosaLinde e.V.



In der RosaLinde kann jede/r, der ein Mikro halten kann, sein Gesangstalent unter Beweis stellen oder das Publikum mit schrägen Tönen erfreuen.



Liebe Deine Nächsten

Christopher Street Day in Leipzig 2006

20.-27. Mai 2006

Das Programm als Kompakttabelle,
alle Locations
und ein Stadtplan.



Aktuelles, weitere Infos, Bilder und mehr unter:

www.csd-leipzig.de

CSD in Leipzig - Das Programm vom 20.-27. Mai 2006

Freitag, 20. Mai 2006		(*) Stadtplan
00	Café zum CSD-Straßenfest RosaLinde e.V., Brühl 64-66	18
30	Das große CSD-Straßenfest Innenstadt, Nikolaikirchhof	15
00	Eurovision-Song-Contest-Party MyWay - Schloss Wilhelmshöhe, Hainstr. 10	13
00	PrideBall - Die offizielle CSD Eröffnungsparty Starclub, Marktgalerie, Markt 11-15	20
00	Aftershow-Party G-Garage, Ritterstr. 44-48	7
Samstag, 21. Mai 2006		
00	Ausfahrt der Sachsenbiker Treffpunkt: Völkerschichtdenkmal, Prager Str.	25
00	„Rainbow Cup“ - Sport & Grillen im Park Clara-Zetkin-Park, Anton-Bruckner-Allee 1 (im Bereich der Nonne, beim AOK-Zentrum für Gesundheitssport)	3
30	Ballroom-Gala „Zwei kleine Italiener ...“ Schaubühne Lindenfels, Karl-Heine-Str. 50	19
Sonntag, 22. Mai 2006		
00	„Viele Seiten eines gemeinsamen Europas“ Aula Alte Nikolaischule, Nikolaikirchhof 2	2
00	„Let our voices be heard“ - Lesung & Gespräch mit Randi O. Solberg Frauenkultur Leipzig e.V., Windscheidstr. 51	5
00	„Liebe Deine Nächsten“ - Die CSD-Mottodiskussion Neues Rathaus, Martin-Luther- Ring 4-6	14
Montag, 23. Mai 2006		
30	Homosexualität im 3. Reich - „Wider das Vergessen“ RosaLinde e.V., Brühl 64-66	18
00	„Alles was Recht ist!“ - Die aktuelle Rechtslage bei Lebenspartnerschaften Neues Rathaus, Martin-Luther-Ring 4-6	14
00	„Zwischen Bürgerlichkeit und Pride-Parade“ Polnisches Institut, Markt 10	17
00	„Zwei Herzen, Vier Augen!“ - Chansonabend Frosch-Café, Thomasiusstr. 2	6
00	Kaleidoskop - KinoKlub CSD-Special „Fucking Different“ RosaLinde e.V., Brühl 64-66	18
Dienstag, 24. Mai 2006		
00	Offene Talkrunde „Lesbisch-Schwules im kollektiven Miteinander“ Frauenkultur Leipzig e.V., Windscheidstr. 51	5
00	Bundesweiter Frauenstammtisch - nur für Frauen! Grüne Tomate, Härtelstr. 27 (Eingang Peterssteinweg)	8

19.00	Diskussion „Sollen sie uns doch sehen“ /inXXnet, Bornaische Str. 3d	11
19.30	Podiumsdiskussion „Positiv leben - positiv lieben?“ Neues Rathaus, Martin-Luther-Ring 4-6	14
20.00	Die große CSD-Kulturnacht mit Stars der Leipziger Kleinkunst Starclub, Markt 11-15	20
20.00	„Queerblick“ Filmreihe: „Hochzeit zu Dritt“ Passage-Kinos, Hainstraße 19a	16
22.00	KaraokeTotal! – Party RosaLinde e.V., Brühl 64-66	18
22.00	CSD-Disco G-Garage, Ritterstr. 44-48	7
Donnerstag, 25. Mai 2006		
08.45	Himmelfahrtsausflug zum CSDinLE Treffpunkt: Hauptbahnhof (Gleis 20)	9
14.00	Himmelfahrtsgrillen der AG hochschwul Clara-Zetkin-Park, Anton-Bruckner-Allee 1 (Grillplatz beim AOK-Zentrum für Gesundheitssport)	3
18.00	1. GAYPALAST, Stargast Marianne Rosenberg Volkspalast Leipzig, Alte Messe / Halle 16, Prager Str. 200	24
20.00	CSD-Filmnacht „You I Love“ (20.00 Uhr) und „Robin's Hood“ (22.00 Uhr) RosaLinde e.V., Brühl 64-66	18
Freitag, 26. Mai 2006		
18.00	„Frau und Mann nach Geschlechtsangleichung“ RosaLinde e.V., Brühl 64-66	18
20.00	Regenbogen-Cocktailparty Grüne Tomate, Härtelstr. 27 (Eingang Peterssteinweg)	8
Samstag, 27. Mai 2006		
12.00	Meet and Greet zur CSD-Demo RosaLinde e.V., Brühl 64-66	18
14.00	CSD-Demonstration „Liebe Deine Nächsten!“ LVZ (Emilienstr./Ecke Peterssteinweg)	12
16.00	CSD-Passagen-Party Havanna-Club, Goethestr. 2 (Theaterpassage)	10
20.00	Grüne-Tomaten-Abschlussparty mit Livemusik Grüne Tomate, Härtelstr. 27 (Eingang Peterssteinweg)	8
21.00	Männerparty - Men only Cocks, Otto-Schill-Str. 10	4
22.00	„CSD-Finissimo“ - Die offizielle CSD-Abschlussparty Mensa am Augustusplatz	26
22.00	„Surprise“ - Die Partynacht Frauenkultur Leipzig e.V., Windscheidstr. 51	5
22.00	Queer-Pumpin-Saugmeister Staub-Sauger e.V., Karl-Liebknecht-Str. 95	22

(*) Den jeweiligen Veranstaltungsort findest du anhand der roten Nummer auf dem umseitigen Stadtplan.

Liebe Deine Nächsten

Christopher Street Day in Leipzig 2006



Mit freundlicher Unterstützung von:



Die Übergänge der Lieder sind dabei ähnlich kurios und abwechslungsreich wie Eure Performances: Britney Spears drückt Metallica die Klinke in die Hand, und Robbie Williams reicht das Mikro an ABBA weiter.

Der Karaoke-Meister wird sich bemühen, allen Wünschen gerecht zu werden, und singt zur Verstärkung auch gerne mal mit. Bei so viel geballter Stimmgewalt sollte es nicht schwer fallen, die Mikros zum Glühen zu bringen.

Spaß ist garantiert! KaraokeTotal!

Weitere Infos: www.rosalinde.de

22:00 Uhr, G-Garage, Ritterstr. 44-48

CSD-Disco

Eintritt/Mindestverzehr: 2,50 Euro; Veranstalter: G-Garage



Hier steigt vor dem Feiertag die heiße CSD-Disco-Night mit den angesagtesten Beats, aufgelegt von den Resident-DJs der G-Garage.

Weitere Infos: www.g-garage.de

disco party clubbing
FOR GAYS, LESBIANS AND FRIENDS
G-GARAGE.DE
MITTWOCH-SAMSTAG 22.00-5.00 UHR
LEIPZIG/ CITY RITTERSTRASSE 44-48

Donnerstag, 25.05.

8:45 Uhr, Treffpunkt: Hauptbahnhof - Gleis 20

Himmelfahrtsausflug zum CSDinLE

Eintritt: Unkostenbeitrag 10,- Euro (für Fahrkarte & Essen);
Anmeldung erforderlich!

Veranstalter: AIDS-Hilfe Leipzig e.V.



Traditionell führt der Himmelfahrtsausflug der Leipziger AIDS-Hilfe ins schöne Muldental. Los gehts mit allen Teilnehmenden am Leipziger Hauptbahnhof per S-Bahn und dann weiter auf Schusters Rappen. Nach der Wanderung gibt es ein leckeres Essen, Gegrilltes und Spaß in gemütlicher Picknick-Runde.

Bitte anmelden über AIDS-Hilfe Leipzig e.V., Tel.: 0341 - 23 23 126/7, Jutta Rosch, E-Mail: info@leipzig.aidshilfe.de. Der Unkostenbeitrag beinhaltet die Fahrkarte ins Muldental und das Essen. Infos: leipzig.aidshilfe.de

QUEERBLICK
die schwulesbische filmnacht in
den passage kinos leipzig

mi . 26 april 06 . 19.30 uhr
BREAKFAST ON PLUTO

mi . 24 mai 06 . 19.30 uhr . *csd special*
EINE HOCHZEIT ZU DRITT
rachel heiratet heck. ausgerechnet auf dem weg zum altar
begegnet sie der hübschen luce. ihre blicke treffen sich
für eine sekunde und beide sind wie vom blitz getroffen.

mi . 28 juni 06 . 19.30 uhr
KURZFILMSAMMLUNG

PASSAGE
KINOS

passage kinos leipzig . jägerhof-passage . hainstraße 19a . 04109 leipzig
kartentelefon: 0341 2173865 . alle infos unter www.passage-kinos.de

culturtraeger
RAUM II
WWW.RAUM-ZWEI.COM

14:00 Uhr, Clara-Zetkin-Park, Anton-Bruckner-Allee 1
(Grillplatz beim AOK-Zentrum für Gesundheitssport)

Himmelfahrtsgrillen der AG „hochschWul“

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft
„hochschWul“ beim StuRa der Uni Leipzig



Zum CSDinLE gemütlich Himmelfahrt feiern, mit netten Leuten, bunten Hunden und jeder Menge guter Laune. Dazu gibt es Spanferkel und frisch Ge grilltes. Aber keine Angst, wir denken auch an Vegetarier. Zur Erfrischung gibt es selbstverständlich ein zischendes Bierchen und jede Menge eisgekühlten ProSecco.

Weitere Infos: www.hochschwul.de

18:00 Uhr (Konzertbeginn 21:00 Uhr), Volkspalast Leipzig,
Alte Messe (Halle 16), Prager Str. 200

1. GAYPALAST mit Marianne Rosenberg

Eintritt: VVK 19,50 Euro zzgl. VVK-Gebühren,

Abendkasse: 31,- Euro; Veranstalter: Volkspalast GmbH



Viele ihrer Songs sind längst in die Geschichte der deutschen Popmusik eingegangen. Hits wie „Er gehört zu mir“, „Marleen“ oder „Ich bin wie Du“ werden auf jedem ihrer Konzerte begeistert mitgesungen. Auf ihrem aktuellen Album hat sie ihre größten Erfolge neu aufgelegt und zeitgemäß



bearbeitet. Um dieses Konzept auch live auf der Bühne umzusetzen, hat Marianne eine großartige Band zusammengestellt und eine Bühnenshow erarbeitet, in der es in erster Linie um die Songs geht, die Millionen lieben.



Im Anschluss an das Konzert findet der erste GAYPALAST statt - Partyvergütungen mit vielen Specials, wie Gogoperformance, Feuershow und vielen Überraschungen. Marianne Rosenberg gibt Autogramme, und die DJs DunDee und G.L.B. sorgen für Partystimmung.

Weitere Infos: www.volkspalast.tv

Donnerstag, 25.05.

20:00 und 22:00 Uhr, RosaLinde e.V., Brühl 64-66

Die große CSD-Filmnacht

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: RosaLinde e.V.



20:00 Uhr „You I Love“ (Tragikomödie, Russland 2004, OmU)

Das Pärchen Tim und Vera repräsentieren die neue Elite Russlands. Alles scheint perfekt zu laufen, bis Vera eines Abends ihren Verlobten im Bett mit einem Typen erwischt!? Der Junge in Tims Bett, der Mongole Uloomji, ist für alle Situationen offen. Es beginnt eine rasante, provokante und exzentrische Dreiecksbeziehung, in der sich Vera zunehmend überflüssig fühlt...

22:00 Uhr „Robin's Hood“ (Drama, USA 2003)

Robin ist eine wunderschöne schwarze Sozialarbeiterin, die sich sehr in ihrem Job engagiert. Brooklyn ist weiß und burschikos, eine professionelle Charmeurin, Diebin und Automechanikerin. Brooklyn ist nicht auf der Suche nach Liebe und Robin nicht auf der Suche nach einer Frau, schon gar nicht einer weißen. Sie beginnen eine heiße Liebesaffäre, und Brooklyn stellt Robins Welt auf den Kopf. Das Geld muss umverteilt werden, finden sie, und so begehen sie bald den ersten gemeinsamen Banküberfall...

Druckkostenproblem?

Karl-Heine-Str. 99
04229 Leipzig
Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr
Tel.: 0341-49 12 130
www.osirisdruck.de

dann nichts wie zu:

OsirisDruck

Digital Total

Donnerstag, 25.05.

marianne für immer wie heute 
ROSENBERG
Christi Himmelfahrt
25.MAI 2006

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN!

11 Bars
2500 m² Partyvergnügen pur
einzigartige Sound-, Licht und Lasertechnik
4000 kostenlose Parkplätze

WILKOMMEN IN DEUTSCHLANDS ERSTEN GAYPALAST 
VOLKSPALAST
Alte Messe / Halle 16 - 04103 Leipzig

Der Volkspalast lädt zu einem Event der Superlative ein.
Herzlich Willkommen zum ersten **GAYPALAST** Deutschlands.
Die Donnerkuppel mit dreißig Meter Durchmesser, der Kreisverkehr, der durch vier wechselnde Szenarien geprägt ist und die Kantine mit ihrem morbiden, nostalgischen Charme schaffen die perfekte Kulisse für dieses einzigartige Event.

Donnerstag, den 25. Mai 2006/ 21:00 Uhr
starten wir mit Stargast **Marianne Rosenberg** und Band
Eintritt ab 20 Uhr 29,50 Euro oder im Vorverkauf 19,50 Euro zzgl. VVK
ab 23:00 Uhr 2 Dancefloors - Cocktailbar (bis 24 Uhr Palastcocktail nur 4€)
Gogoperformance & Feuershow - leckere Naschereien und Feuerwerk
Eintritt ab 23 Uhr 4,90 Euro

Alte Messe/ Halle 16 - Leipzig
Telefon: 0341/ 2416-0, www.gaypalast.tv **VOLKSPALAST**

Freitag, 26.05.

18:00 Uhr, RosaLinde e.V., Brühl 64-66

Workshop: „Frau und Mann nach

Geschlechtsangleichung“

Eintritt: 4,-/2,50 Euro

Veranstalter: TSIS Leipzig und TGT Leipzig



Dieser Workshop soll Männern und Frauen Informationen zu rechtlichen Problemen vor und nach der Geschlechtsangleichung vermitteln und Hilfestellungen geben.



Als Thema soll unter anderem der Umgang mit Krankenkassen erörtert werden. Dazu gehören z.B. Kostenübernahmen für die medizinische Behandlung sowie die Erstellung von Gutachten. Ebenfalls besprochen werden Probleme bei der Ausstellung neuer Personalpapiere mit einer Personenstandsänderung.

Geplante Gäste sind ein Anwalt und VertreterInnen der Krankenkassen.

Weitere Infos: www.rosalinde.de

20:00 Uhr, Grüne Tomate, Härtelstr. 27 (Peterssteinweg)

Regenbogen-Cocktailparty

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Grüne Tomate-Sandwichcafé



Raffinierte Cocktails in entspannter Atmosphäre lassen den Sommer und Urlaub näher rücken. Hier werden nicht nur bunte Cocktails gezaubert, sondern Verbindungen geknüpft, diskutiert, gelacht, verkuppelt, gekuschelt und so vieles mehr. Lasst euch überraschen.



Weitere Infos: www.gruene-tomate-leipzig.de

12:00 Uhr, RosaLinde e.V., Brühl 64-66

Meet and Greet - WarmUp und ComeDown vor & nach der Demo

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: RosaLinde e.V.

Bei Prosecco und guter Laune kann sich jede/r für die CSD-Demo verabreden, nette Leute treffen und für den Marsch durch die Innenstadt aufwärmen. Danach bietet dann das RosaLinde-Café Erholung.

Weitere Infos: www.rosalinde.de

14:00 Uhr, Treff LVZ, Emilienstr./ Ecke Peterssteinweg

CSD-Demonstration - „Liebe Deine Nächsten!“

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Orga-Team CSD Leipzig



Die Demo findet dieses Jahr am letzten Tag unserer bunten CSDinLE-Woche statt und soll, wie in den vergangenen beiden Jahren, ein deutliches Zeichen für mehr Toleranz in Leipzig setzen. Mitmachen, Flagge zeigen, seine Meinung äußern - die Demo ist eine elementare und unkomplizierte Form freier Meinungsäußerung. Lesbische Studentin, schwuler Friseur, bisexuelle Polizistin, transgener Hausmann? Wer auch immer du bist: Wir wollen uns gemeinsam öffentlich zeigen und für (Be-)Achtung und Würde auf die Straße gehen.

Nachdem 2005 bereits über 1000 Menschen durch die Leipziger Innenstadt gezogen sind, wollen wir nun - noch im Schwung dieser erlebnisreichen Woche - unseren politischen Forderungen das i-Tüpfelchen aufsetzen. Bunt, laut und gelöst ziehen wir um 14 Uhr von der LVZ (Emilienstr./ Ecke Peterssteinweg) sicher wieder sehr zahlreich in Richtung Innenstadt. Auch 2006 werden wir an kleinen Zwischenstopps Regenbogenflaggen hissen und unsere Forderungen verlesen.

Und dazu bist du herzlich eingeladen!

Die Demoroute und weitere Infos unter: www.csd-leipzig.de

Samstag, 27.05.

16:00 Uhr, Havanna-Club, Goethestr. 2 (Theaterpassage)

CSD-Passagen-Party

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Havanna-Club



Das gab es so in der Theaterpassage am Augustusplatz noch nicht: Grillen, Tombola zu Gunsten der AIDS-Hilfe, Party und noch einiges mehr.

Infos: www.havanna-club-leipzig.de

20:00 Uhr, Grüne Tomate, Härtelstr. 27 (am Peterssteinweg)

Grüne-Tomaten-CSD-Abschlussparty

Eintritt: 5,- Euro; Veranstalter: Grüne Tomate-Sandwichcafé



Die Abschlussparty in der Grünen Tomate soll all denen zu Gute kommen, die den CSD mit Livemusik ausklingen lassen möchten, die Erfahrungen und das Erlebte mit uns und miteinander teilen wollen. Wer an diesem



Abend spielt, das soll hier noch eine Überraschung bleiben. Zudem wird eine Spendenaktion für die AIDS-Hilfe Leipzig e.V. stattfinden. Schaut vorbei, wir freuen uns auf Euch.

Weitere Infos: www.gruene-tomate-leipzig.de



Grüne Tomate - Sandwichcafé

das Café nach dem Film

Peterssteinweg 13

20.05.2006

CSD- Auftakt-Klönabend



24.05.2006*

ab 18.00 Uhr Bundesweiter Frauenstammtisch

*nur für Frauen

26.05.2006

20.00 Uhr Regenbogen-Cocktailparty

27.05.2006

20.00 Uhr CSD-Abschlussparty mit Live Act



Wir freuen uns auf Euch

open: Mo.- Fr. 09.00 - 24.00 Uhr

Samstag 14.00 - 24.00 Uhr



Samstag, 27.05.

21:00 Uhr, Cocks, Otto-Schill-Str. 10

Männerparty (Veranstaltung nur für Männer)

Eintritt: kostenfrei; Veranstalter: Cocks Bar



Hier treffen sich die Männer zum Ende der CSD-Woche bei BECKS und SEX. Relaxtes Cruisen im Darkroom und im angrenzenden Gaykino ist angesagt. Anmachen, anfassen erwünscht und es wird direkt zur Sache gehen, denn hier ist „Mann“ unter sich. - Men only! Kein Dresscode!

Weitere Infos: www.ocks-bar.com

LEIPZIGS CRUISING BAR
PARTY & SEX

COCKS -bar.com

MONTAG- SAMSTAG 21.00-5.00 UHR
OTTO- SCHILL- STR. 10

DEUTSCHLANDS GRÖSSTES GAYBADEHAUS

CLUBSAUNA **STARGAYTE** **LEIPZIG** **TM**

OTTO-SCHILL-STR. 10

WELLNES
+
LIVE ACTION

MITTWOCH 12- 24 UHR
MO., DI. + DO. 15- 24 UHR
FR. 15 UHR- SO. 24 UHR NONSTOPSAUNA

www.stargayte.de

Samstag, 27.05.

22:00 Uhr, Zentralmensa der Uni Leipzig,
Grimmaische Str. (Nähe Augustusplatz)

„CSD-Finissimo“ -

Die offizielle CSD-Abschlussparty

Eintritt: 3,-/2,- Euro (Ermäßigung nur für Studierende)

Veranstalter: Referat für Gleichstellung und Lebensweisen-
politik des StuRa der Uni Leipzig, Orga-Team CSD Leipzig



Ab 22 Uhr legen wir im außergewöhnlichen Flair der alten Uni-Mensa fetzige Party-Beats auf - steigern uns musikalisch von den Achtzigern bis ins 21. Jahrhundert. Unschlagbar günstige Getränke und Leckereien vom Grill sorgen für euer leibliches Wohl. Außerdem könnt ihr euch im Loungebereich entspannen und den CSD akustisch, visuell oder auch praktisch noch einmal Revue passieren lassen. Doch mehr wird noch nicht verraten!



Mit: DJane Mel, DJ Mr. OldJames und dem DJ-Battle G.U.C.C.I. vs. H.E.R.B.I.E.

22:00 Uhr, Frauenkultur Leipzig e.V., Windscheidstr. 51
„Surprise“ - Die Partynacht für Tanzwütige
und Flirtlustige.

Eintritt: 2,50 Euro; Veranstalter: Frauenkultur Leipzig e.V.



Von wilden Rhythmen bis zu heißen Love-Songs aus Funk, Soul, Rap, WorldMusic, tanzbarem Jazz, fetzigen Diskorennern, Balladen, Deutsch- und DDR-Rock mit jeweils einem Schuss revival-music aus den 70/80ern mixt DJane Claudia K. die Partynacht für Tanzwütige und Flirtlustige, gefüllt mit rasanten und romantischen Tönen und mit der einen oder anderen Überraschung.



Weitere Infos: www.frauenkultur.leipzig.w4w.net

Samstag, 27.05.

22:00 Uhr, Staub-Sauger e.V., Karl-Liebknecht-Str. 95

„Queer-Pumpin-Saugmeister“

Eintritt: 2,- Euro

Veranstalter: Staub-Sauger e.V.



Queer - Schwul - Lesbisch - Bi - Hetero - Transgenderees Tanzkränzchen mit optimaler Deep-House Hüftschwungstimulation zur körperlichen Ertüchtigung und musikalischen Züchtigung durch MARY B, SCHICK Ä DELIC, PEPONE und K.SPORT.



Weitere Infos: www.staub-sauger.de

Seminare und Freizeit für Schwule und Lesben

Neugierig?
Programm
anfordern!

Akademie
waldschlösschen



Bildungs- und Tagungshaus
37130 Reinhausen bei Göttingen
Tele 0 55 92 fon 92 77-0 fax 92 77-77
info@waldschloesschen.org
www.waldschloesschen.org

„Liebe Deine Nächsten!“

Das Motto des CSD in Leipzig 2006 „Liebe Deine Nächsten“ steht für Toleranz und Akzeptanz alternativer Lebensweisen in Gesellschaft und Politik. Das zentrale biblische Gebot ist bewusst in die Pluralform gesetzt worden, weil wir damit ein Zeichen setzen möchten und zur Diskussion anregen wollen.

Unser CSD-Motto bringt auch grenzübergreifende Solidarität mit Gleichgesinnten in unseren europäischen Nachbarländern und darüber hinaus zum Ausdruck. Ebenso steht es für die Eingetragene Lebenspartnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare und der immer noch nicht vorhandenen Gleichstellung in Rechten und Pflichten mit der Ehe.

Und natürlich plädiert „Liebe Deine Nächsten!“ im christlichen Sinne für mehr Nächstenliebe im näheren persönlichen Umfeld in einer immer oberflächlicher und schneller werdenden Welt, in der wichtige gesellschaftliche Werte für das Zusammenleben verloren gehen. Als Teil dieser Welt wollen wir auch Teil der Wertegemeinschaft sein und diese mitprägen. Die aktuellen Botschaften aus dem Vatikan zeigen, dass die katholische Kirche ihre Ausgrenzungshaltung im Umgang mit Homosexualität massiv verstärkt.

Auch die erschütternden Berichte der Kampania Przeciw Homofobii und die Vorfälle in Posnan haben uns veranlasst, dieses Motto zu wählen, und die Partnerschaft mit dem polnischen Nachbarland für den Leipziger CSD 2006 noch einmal zu vertiefen.

Forderungen zum CSD in LE 2006

Gemeinsam mit unseren polnischen Partnern fordern wir die europäische Politik auf, für mehr Akzeptanz und Gleichberechtigung von Menschen anderer Lebensweisen und sexueller Orientierungen zu sorgen, indem konkrete Maßnahmen zum Abbau von Vorurteilen, Benachteiligungen und Diskriminierungen ergriffen werden. Außerdem appellieren wir an die großen Glaubensgemeinschaften, ihre Haltung gegenüber anderen Lebensentwürfen den gegenwärtigen Lebensverhältnissen anzupassen.

Das Lebenspartnerschaftsgesetz ist ein erster großer Schritt zu mehr Gleichberechtigung und hat die Akzeptanz von Lesben und Schwulen in der Gesellschaft bereits spürbar verstärkt. Eingetragene Lebenspartnerschaften sind inzwischen in die Hinterbliebenenversorgung bei der gesetzlichen Rente einbezogen. Und besonders wichtig: Die rechtliche Situation von Lebenspartnerschaften mit Kindern wurde verbessert.

Die Stiefkindadoption leiblicher Kinder innerhalb der Lebenspartnerschaft ist möglich und garantiert die rechtliche und finanzielle Absicherung. Doch weitere wichtige Verbesserungen sind nötig, denn Lesben und Schwule, die füreinander Verantwortung übernehmen, haben zwar die gleichen Pflichten wie Eheleute, können aber immer noch nicht auf die gleichen Rechtsfolgen zurückgreifen.

Aufruf und Forderungen zum CSD in LE

Unsere Forderungen sind:

- 1) gleiche Pflichten, gleiche Rechte – also Gleichstellung von Ehe und Eingetragener Lebenspartnerschaft in allen Rechtsbereichen:
 - * das gemeinsame Adoptionsrecht für Lebenspartnerschaften
 - * die Akzeptanz und einen sachgerechten und vorurteilsfreien Umgang mit Regenbogenfamilien
 - * die Anerkennung bei der Erbschaftssteuer, der Einkommenssteuer und bei der Hinterbliebenen-Versorgung im Beamtenrecht aufgrund der Verpflichtung zum gegenseitigen Unterhalt
 - * die Gleichstellung bei dem Familienzuschlag in der Beamtenbesoldung
 - * die Gleichbehandlung bei staatlichen Vergünstigungen wie z.B. Wohnungsbauprämien oder bei der Erhebung von Gebühren wie z.B. GEZ – Gebühren, Gebühren für die Beurkundung der Eingetragenen Lebenspartnerschaft usw.

Rechtliche Gleichbehandlung bzw. Schutz vor Diskriminierung sind ein Menschenrecht und damit Voraussetzung für eine demokratische Gesellschaft.

Deutschland steht immer noch im Zugzwang, mit einem Antidiskriminierungsgesetz endlich Anschluss an die rechtspolitische Entwicklung in vielen Nachbarländern zu finden.

Aufruf und Forderungen zum CSD in LE

Unsere Forderungen sind:

- 1) keine Ausgrenzung von einzelnen Minderheiten wie Schwulen, Lesben, Behinderten oder alten Menschen
- 2) ein echtes Verbandsklagerecht
- 3) ein deutliches Signal gegen die Diskriminierung von Transgendern

Transsexuelle und Transgender müssen das Recht haben, ihre Lebensweise selbst zu bestimmen – in ihrer Identität bei der Ausgestaltung ihrer Geschlechtsrolle wie auch bei ihrer Partnerwahl. In diesem Sinne ist eine umfassende Reform des Transsexuellengesetzes nötig, damit es seinen Zweck erfüllen kann, das Leben der Transgender psychisch, sozial und gesellschaftlich zu erleichtern.

Unsere Forderungen sind:

- 1) eine Liberalisierung der Zugangsvoraussetzungen für Vornamensänderung und Änderung des Personenstandes
- 2) personenstandsrechtliche Änderung der Geschlechts-Zugehörigkeit vollständig vom Zwang zu operativen Eingriffen abzukoppeln

Aufruf und Forderungen zum CSD in LE

Auch Menschen mit „uneindeutigen Geschlechtsmerkmalen“ (Intersexuelle) besitzen ein Recht auf körperliche Unversehrtheit, deshalb ist es unakzeptabel, dass der Gesetzgeber zwingend eine rechtliche Einordnung in die Geschlechter „Mann“ oder „Frau“ vorsieht. Auch Operationen und Hormongaben ohne Einwilligung der Betroffenen und deren Erziehungsberechtigten lehnen wir ab.

Unsere Forderungen sind:

- 1) das deutsche Rechtssystem muss die Existenz intersexueller Menschen akzeptieren
- 2) entsprechende standesamtliche Geschlechtsbezeichnungen sind einzuführen
- 3) dafür zu sorgen, dass Intersexuelle gar nicht in die Lage kommen, ihr eigenes Geschlecht als Manko, krankhaft oder „abartig“ in der Gesellschaft zu erleben

Lesben und Schwule werden weltweit in rund 80 Staaten strafrechtlich verfolgt, wobei insbesondere Transgender in vielen Ländern massiven Übergriffen ausgesetzt sind - bis hin zu Folter und Mord. Verfolgerstaaten verhindern seit langem, dass diese unhaltbare Situation auf UN-Ebene anerkannt wird.

Unsere Forderungen sind:

- 1) die Anerkennung der Verfolgung aufgrund der sexuellen Orientierung bzw. Identität als Asylgrund

Aufruf und Forderungen zum CSD in LE

2) Zuzugsregelungen für Lebenspartner

Vorurteile gegen Lesben, Schwule und Transgender, die eine wesentliche Triebfeder für Diskriminierungen bis hin zu Gewaltdelikten darstellen, lassen sich nur dadurch bekämpfen, dass der Problemkomplex Homosexualität/Antihomosexualität in die Bildungspolitik aufgenommen wird.

Unsere Forderungen sind:

- 1) Aufnahme einer modernen, aufgeklärten und lebenswelt bezogenen Sexualpädagogik in den Lehrplänen der sächsischen Schulen und in die Vorschulbildung
- 2) Aufklärungsprojekte als selbstverständlicher Bestandteil der Unterrichtsplanung
- 3) Weiterbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer zu verschiedenen Lebensweisen und sexuellen Orientierungen ausbauen
- 4) insbesondere im ländlichen Raum Einrichtungen der Jugendarbeit sowie die psychosozialen Dienste für die Probleme von Lesben, Schwulen und Transgender sensibilisieren
- 5) darüber hinaus muss sich die Forschung und Lehre in Sachsen dem Themenkomplex Gender widmen

Zimmer/Hotels:

www.ebab.de

Leipzig Tourist Service e.V.
Leipzig Information
Richard-Wagner-Str. 1, D-04109 Leipzig
Tel: +49 (0) 341 7104-255
Fax : +49 (0 341 7104-253
e-Mail: Zimmer@LTS-Leipzig.de

Leipziger Mitfahrzentrale:
0341 - 19 440

Impressum

Orgateam CSD Leipzig
c/o StudentInnenrat der Universität Leipzig/ RGL
Augustusplatz 10-11
04109 Leipzig

Pressesprecher: Dirk Bockelmann
Tel: +49 (0) 341 4912 - 322
E-Mail: presse@csd-leipzig.de

Redaktion
Verantwortlich für die Inhalte der Texte sind die Veranstalter.
Zusammenstellung: Andreas Bertling, Daniel Knorr, Marie-Luise Lehmann

Satz: Marie-Luise Lehmann
Deckblatt: Andreas Bertling, Marco Götze
Inlet: Andreas Bertling, Jordan Nechovski

UnterstützerInnen

Mit freundlicher Unterstützung von: StuRae HGB, HMT, Telekom; MdEPs Gisela Kallenbach, Milan Horáček und Holger Kraemer; MdBs Barbara Höll und Monika Lazar; EVENTuell, FroschCafé, Grüne Tomate, „Die Tollkirschen“, H.E.U., Morgana, New Orleans, Referat Gleichstellung von Mann und Frau Stadt Leipzig, Regenbogenoase, StarClub, WiWa, AG Queer der Linken u.v.m. sowie:





HEINEKEN WÜNSCHT VIEL FREUDE
BEIM CHRISTOPHER STREET DAY.

